

## **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 06. März 2017**

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Aus der Sitzung vom 23. Januar 2017 gab die Vorsitzende bekannt, dass die zukünftige Schaffung einer FSJ-Stelle vom Gemeinderat abgelehnt wurde und im Bereich Kindergarten Frau Elfriede Schwabe ab 01.03.2017 weiter als geringfügig Beschäftigte bis zum 31.08.2018 angestellt wird.

### **Beschlussfassung über den Bauantrag zur Errichtung von 6 Fertiggaragen auf den Flst. Nr. 115, 119, Industriestraße 5, der Gemarkung Dettighofen**

Der Antragssteller plant den Neubau von 6 Fertiggaragen. Das Vorhaben liegt innerhalb des Bebauungsplanes „Kohlplatz, Kohlplatzeinfang, Rain“. Bebauungsplanrechtliche Belange stehen dem Bauvorhaben nicht entgegen. Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen.

### **Beschlussfassung über den Bauantrag zum Anbau eines Kellerraumes mit überdachter Terrasse auf Flst.-Nr. 322/2, Alte Poststraße 16, der Gemarkung Berwangen**

Die Bauantragssteller beabsichtigen den Anbau eines Kellerraumes mit überdachter Terrasse. Es gilt der Bebauungsplan „Bungertäcker“. Entsprechend der Festsetzungen sind Dächer von Gebäuden als Satteldächer mit einer Neigung von 25-30 Grad auszuführen. Dächer von Garagen sind als Flachdächer auszubilden. Das geplante Terrassendach hat eine geplante Dachneigung von 5 Grad. Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen.

### **Beschlussfassung über den Bauantrag zum Anbau an das bestehende Schlachthaus und Neubau eines Carports auf Flst. Nr. 72/1, 72/3, 72/8, Hauptstraße 32 der Gemarkung Dettighofen**

Der Bauantragssteller beabsichtigt den Anbau an das bestehende Schlachthaus und Neubau eines Carports. Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB. Das Vorhaben ist demgemäß zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben und das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden. Der Anbau soll mit Trapez-Sandwichpaneelen (2° Dachneigung) mit Satteldach eingedeckt werden. Das bestehende Gebäude hat eine DN von 24°. Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen.

### **Beschlussfassung über die Annahme einer Spende**

#### **Hier: Hofgut Albführen GmbH über 2.000 € für die Grundschule Baltersweil**

Über die Annahme oder die Vermittlung einer Spende in Höhe von 2.000 EUR von der Hofgut Albführen GmbH für die Grundschule Baltersweil wurde beschlossen. Der Gemeinderat nahm diese Spende an.

## **Beschlussfassung über die Vergabe der Straßendeckenerneuerung in Baltersweil, St. Martin-Straße und Berwangen, Kreisstraße**

Im November 2014 teilte das Landratsamt per Absichtserklärung mit, dass die Fahrbahndecken der K6578 und K6579 in Berwangen und Baltersweil erneuert werden sollen. Nach einigen Vorgesprächen des Landratsamtes mit der Gemeinde und den Versorgungsunternehmen für Strom, Breitband und Telefon wurde die Gesamtmaßnahme „Deckenerneuerung Baltersweil – Berwangen sowie Neuverlegung der Wasserleitung im Ortsteil Berwangen“ am 28.01.2017 durch die Gemeinde öffentlich ausgeschrieben. Mit der Ausarbeitung der Ausschreibung und mit der anschließenden Bauüberwachung wurde das Ing.-Büro Tillig Ingenieure GmbH aus Dogern beauftragt. Hinsichtlich der Ausführung und Kosten wird zwischen Landkreis und Gemeinde eine vertragliche Vereinbarung geschlossen, die in Kürze unterzeichnet werden soll. Am 20.02.2017 wurde die Submission der Deckenerneuerung durchgeführt. Von den 5 ausgegebenen Angebotsunterlagen gingen bis zum Ablauf der Angebotsfrist 4 Angebote ein. Diese wurden sachlich und rechnerisch geprüft. Die Tillig Ingenieure GmbH hatte die ausgeschriebenen Leistungen im Januar auf brutto 340.000,00 EUR ermittelt. Aufgrund der geprüften Angebote beschloss der Gemeinderat, die Firma Schleith GmbH als günstigsten Bieter mit brutto 279.925,40 EUR, mit der Ausführung der Tiefbauarbeiten zu beauftragen.

## **Beschlussfassung über die Annahme des Angebotes zur Straßenbeleuchtungssanierung in der Alpenblickstraße im Zuge der Niederspannungskabelsanierung**

Die EKS AG plant im Jahr 2017 die Niederspannungs-Kabelsanierung in der Alpenblickstraße durchzuführen. Im Zuge dieser Sanierungsarbeiten würde sich ein Wechsel der ebenfalls in die Jahre gekommenen öffentlichen Beleuchtung in der Alpenblickstraße anbieten. Die EKS AG hat der Gemeinde hierzu ein Angebot unterbreitet. Durch die Sanierung würde die Leuchtpunkthöhe bei zwei Masten im Anfangsbereich der Alpenblickstr. von 3,5 m auf 4,5 m erhöht. Da die erforderlichen Tiefbauarbeiten für den Leuchtmasten- und Kabeltausch im Zuge des Niederspannungsleitungsaustausches erfolgen würde, könnte ein Teil der Kosten eingespart werden. Die Vorsitzende ergänzte, dass gleichzeitig im Bereich Wasserversorgung einige Arbeiten erfolgen sollen. Dies sei das Ersetzen von zwei defekten Schiebern und ein Oberflurhydrant.

Der Gemeinderat vergab die Arbeiten an der öffentlichen Beleuchtung in der Alpenblickstraße einstimmig an die Firma EKS AG zu einem Preis von 8.159,47 €. Des Weiteren sollen die von der Vorsitzenden beschriebenen Arbeiten an der Wasserversorgung ebenfalls vergeben werden.

## **Bekanntgabe der Haushaltsverfügung des Landratsamtes WT, Kommunalamt für die HH-Satzung mit HH-Plan 2017**

Die vom Gemeinderat Dettighofen am 23.01.2017 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wurde dem Landratsamt WT am 30.01.2017 vorgelegt. Das Landratsamt hat der Gemeinde mit Schreiben vom 14.02.2017 mitgeteilt, dass die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2017 bestätigt wird. Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

## **Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2015**

Die Vorsitzende verwies auf das mit der Sitzungseinladung übersandte Zahlenwerk und ging auf einige Punkte wie die Pro-Kopf Verschuldung, die Gewährleistung der Liquidität, die

deutlich höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt, was aber vorwiegend daran liege, dass Investitionen in die Jahre 2016 und 2017 verschoben wurden. Nach einigen weiteren Erläuterungen gab sie Gelegenheit für Fragen zur Jahresrechnung, wobei nichts anstand. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Feststellung der Haushaltsrechnung 2015. Zum Schluss dankte die Vorsitzende Rechnungsamtsleiter Markus Helm und Kassenverwalterin Luitgard Boller für deren gute und sorgfältige Tätigkeit im Rechnungsamt.

### **Bekanntmachungen, Wünsche und Anträge**

Bezüglich der Anfrage des Vereins Kulturclub Nightlife teilte die Vorsitzende mit, dass im Juli 2017 keine Veranstaltung in Form eines Dorffestes beim Gemeindezentrum geplant sei. Die Veranstaltung Parachute wird voraussichtlich traditionell beim Standort am Bach stattfinden.

Darüber hinaus dankte die Vorsitzende allen Beteiligten der diesjährigen örtlichen Fastnachtsveranstaltungen in der Gemeinde. Es war erfreulich, so die Vorsitzende, dass die Organisation durch Mitwirkungen mehrerer Gruppen und Vereine so gut gelaufen sei. Ein herzliches Dankeschön gelte auch der Familie Tröscher für die Zurverfügungstellung ihres Hofareals aber auch allen, die in irgendeiner Art und Weise diese Veranstaltung unterstützt haben. Einen herzlichen Dank sprach sie auch dafür aus, dass die Säuberung mit Unterstützung aus Albführen so schnell und zuverlässig von Statten ging.

### **Bürgerfrageviertelstunde**

Von den anwesenden Bürgern gab es keine Fragen oder Anregungen.

-

### **Hinweis:**

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag, 03. April 2017 statt.